



@museenstade



P1 Am Stadthafen
 P2 Kaufland
 P3 Stauem
 P4 An der Georg Bastion
 P5 Pferdemarkt
 P6 Am Sande
 P7 Am Bahnhof

museen stade SCHWEDENSPEICHER

Museum Schwedenspeicher | Wasser West 39 | D-21682 Stade
 T +49 (0)41 41 79 773 0 | info@museen-stade.de
 www.museen-stade.de

Öffnungszeiten Di–Fr 10–17 | Sa, So 10–18 Uhr

Museen Stade Ticket

Tages-Ticket: 9 € (Sozialtarif 4,5 €) 3-Tage-Ticket: 12 € (Sozialtarif 6 €)
 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Freier Eintritt

HH–Stade Regelmäßige Regionalbahn- und S5-Verbindung

Eine Ausstellung von



Gefördert durch



PROGRAMM ARCHÄOLOGIE ZUM ANFASSEN

Jeden So | 15 Uhr | 90–120 Min
Ausstellungsrundgang mit Familienworkshop
 Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, an unseren Führungen mit anschließendem Workshop teilzunehmen. Jeden Sonntag steht ein anderes Thema im Mittelpunkt. Aktuelle Informationen zu wechselnden Schwerpunktthemen und Mindestalter finden Sie auf unserer Webseite.

Erw. 13 €, Kinder 4 €

10.05. | 10–12 Uhr
Ausstellungseröffnung und offene Mitmachangebote:
 Zinnprägung, Flechten und Pfeilspitzen bearbeiten

17.05. | 15 Uhr Eintritt frei
INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Freundschaftsarmbänder der Bronzezeit flechten



24.05. | 15 Uhr
Ausstellungsrundgang
 (ohne Familienworkshop):
 Experimentelle Archäologie

31.05. | 15 Uhr
Amulette der Eisenzeit:
 Prägen mit Zinn

07.06. | 15 Uhr
Amulette der Eisenzeit:
 Prägen mit Zinn

14.06. | 15 Uhr
Steinzeitliche Körbe aus Bast flechten

21.06. | 15 Uhr
Steinzeitliche Körbe aus Bast flechten

28.06. | 15 Uhr
Die Erfindung des Rades:
 Bau eines Steinzeitlichen Wagenmodells

Do. 02.07. | 17 Uhr
Vortrag: Studieren – Probieren – Experimentieren
 Ein Einblick in die Experimentelle Archäologie an der Universität Hamburg. *Birte Meller, Dozentin für Experimentelle Archäologie (Universität Hamburg)* Stammtischgespräche im Restaurant »Die Insek«

Eintritt frei

03.07. | 17–0 UHR
LANGE NACHT IN STADE

18 und 20 Uhr | Führungen durch die Ausstellung
 17–20 Uhr | Mitmachaktionen für Kinder: Flechten, Bogenschießen und Musikinstrumente ausprobieren im Freilichtmuseum auf der Insel

5.07. | 15 Uhr
Klanginstrument der Steinzeit:
 Schwirrhölzer bauen

12.07. | 15 Uhr
Römische Tonamulette gestalten

19.07. | 15 Uhr
Steinzeitliche Pfeilspitzen aus Feuerstein schlagen

26.07. | 15 Uhr
Essen wie in der Steinzeit:
 Fladenbrot ohne Hefe backen

02.08. | 15 Uhr
Essen wie in der Steinzeit:
 Fladenbrot ohne Hefe backen

09.08. | 15 Uhr
Freundschaftsarmbänder der Bronzezeit flechten

16.08. | 15 Uhr
Amulette der Eisenzeit:
 Prägen mit Zinn

23.08. | 15 Uhr
Die Erfindung des Rades:
 Bau eines Steinzeitlichen Wagenmodells

30.08. | 15 Uhr
Freundschaftsarmbänder der Bronzezeit flechten

06.09. | 15 Uhr
Ausstellungsrundgang
 (ohne Familienworkshop):
 Experimentelle Archäologie

13.09. | 15 UHR Eintritt frei
TAG DES OFFENEN DENKMALS®
 Ausstellungsrundgang:
 Experimentelle Archäologie

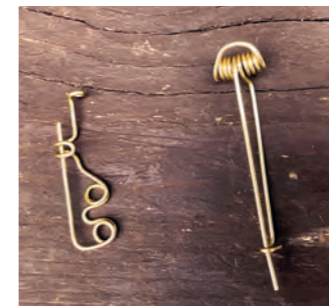
20.09. | 15 Uhr
Freundschaftsarmbänder der Bronzezeit flechten

27.09. | 15 Uhr
Bernsteinschmuck und Steinzeitliche Perlenketten herstellen

04.10. | 15 Uhr
Klanginstrument der Steinzeit:
 Schwirrhölzer bauen

11.10. | 15 Uhr
Steinzeitliche Pfeilspitzen aus Feuerstein schlagen

18.10. | 15 Uhr
Fibeln: prähistorische „Sicherheitsnadeln“ aus Bronze biegen



25.10. | 15 Uhr
Idole und Tiere aus aller Welt:
 Tonfiguren formen

31.10. | 15 Uhr
Halloween-Führung (ohne Familienworkshop):
 kleine Geschichten rund um Geister, Götter und Grabräuber

01.11. | 15 Uhr
Zwirnen: Schmuckvolle Ketten aus Bast herstellen

Anmeldungen für Führungen, Workshops und Veranstaltungen unter 04141 79 773 50 oder buchung@museen-stade.de

Informationen zu Kindergeburtstagen und Schulklassenbesuchen finden Sie auf unserer Webseite.

STUDIERN PROBIEREN EXPERIMENTIEREN

10. Mai – 01. Nov
2026

20 Jahre Experimentelle Archäologie der Universität Hamburg





Bei der Experimentellen Archäologie werden Arbeitsprozesse und Herstellungsmethoden aus der Vor- und Frühgeschichte nachgestellt, um diese besser zu verstehen.

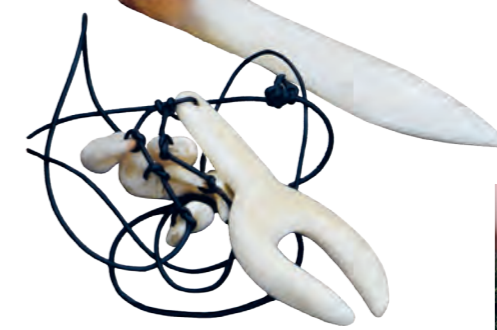
Dass in der Steinzeit mit Pfeilen gejagt wurde, deren Spitzen aus Feuerstein bestehen, ist durch viele Funde belegt und vielen Menschen heute klar. Aber wie wurden diese Pfeilspitzen hergestellt? Welches Werkzeug braucht man, um sie zu bearbeiten?

Seit mehr als 20 Jahren wird an der Universität Hamburg in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie auch Experimentelle Archäologie betrieben. Ein Teil dieser Experimente findet mit und auf dem Gelände des Steinzeitparks Dithmarschen in Albersdorf statt. In der Ausstellung stellen Studierende und Dozierende ausgewählte Ergebnisse aus den Seminaren seit 2004 vor.



Anhand von materiellen Hinterlassenschaften erforscht die Archäologie die menschliche Geschichte. Um die Lebensweise der Menschen rekonstruieren zu können, beschränkt sie sich nicht nur auf Ausgrabungen, sondern befasst sich auch mit der Frage, wie all diese Funde entstanden sind.

Da diese Methoden nicht überliefert sind, versuchen die Studierenden anhand von archäologischen Funden und Befunden durch Experimente und Versuche nachzuvollziehen, wie früher gearbeitet



wurde. Die Versuche werden möglichst reproduzierbar durchgeführt und gründlich dokumentiert. Dabei werden praktische Fähigkeiten aus unterschiedlichen Disziplinen erworben. In der Ausstellung werden ausgewählte Ergebnisse und Objekte, die bei diesen Versuchen entstanden sind, vorgestellt.

Die Ausstellung im Schwedenspeicher zeigt sowohl das Original als auch eine Replik und wird von einem umfangreichen Programm begleitet.

Wir laden alle Familien und Interessierten herzlich ein, selbst auszuprobieren und zu experimentieren!

